

Heinrich-Wolgast-Preis der AJuM in der GEW

Der Heinrich-Wolgast-Preis wurde 1986 vom Bildungs- und Förderungswerk (BFW) der Gewerkschaft Erziehung (GEW) gestiftet, um die Darstellung der Arbeitswelt in der Kinder- und Jugendliteratur zu fördern. Der im Gedenken an den Reformpädagogen Heinrich Wolgast gestiftete Literaturpreis wird alle zwei Jahre von der Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien (AJuM) der GEW verliehen und ist mit 2000 Euro dotiert.

Jury 2018/19

Sprecher: Prof. Dr. Michael Ritter (Halle/Saale)
Sabine Arndt (Weimar)
Rebekka Starkloff (Altenburg)
Franziska Boxberger (Lohma)

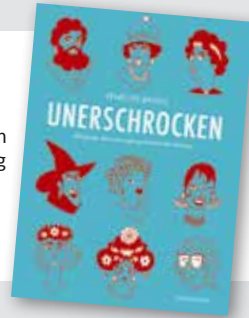
Kontakt & weitere Informationen: www.gew.de/wolgast-preis

Die AJuM engagiert sich für Leseförderung und Medienbildung in Kindergarten, Schule, Hort, Hochschule und anderen pädagogischen Einrichtungen. Mehr als 500 ehrenamtlich Engagierte aus allen Bundesländern beurteilen und bewerten Kinder- und Jugendliteratur und -medien für die kostenlose und unabhängige Online-Rezensionsdatenbank www.ajum.de. Durch regionale und bundesweite Fortbildungsangebote und Publikationen werden insbesondere aktuelle Kinder- und Jugendmedien für pädagogische Kontexte erschlossen und weiter vermittelt.

Sind Sie an einer Mitarbeit interessiert? Wenden Sie sich an den Bundesvorstand der AJuM unter kontakt@ajum.de. Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit.



Pénélope Bagieu:
Unerschrocken – Fünfzehn Porträts außergewöhnlicher Frauen
Aus dem Französischen übersetzt von Heike Drescher und Claudia Sandberg
Reprodukt Verlag, 2017
ISBN: 978-3-95640-129-9
144 Seiten, Graphic Novel
ab 13 Jahre



© Reprodukt Verlag, 2017

15 weibliche Persönlichkeiten und ihre herausragenden Leistungen werden in diesem Comic vorgestellt. Das Werk von Pénélope Bagieu überzeugt dabei besonders deshalb, weil es der Künstlerin gelungen ist, zentrale Schlüsselmomente aus dem Leben der porträtierten Frauen zu filtern und in je einem mehrseitigen Comic humorvoll aber sachbezogen abzubilden. Die gewählte Form erzeugt eine leichtfüßige Nähe bei gleichzeitig hohem Authentizitätsanspruch. Alles, was nicht genau belegt werden kann, sondern auf Vermutungen basiert, wird mit einem Augenzwinkern als Randnotiz präsentiert. Die breitgefächerte Auswahl und pointierte Präsentation der einzelnen Biografien macht den besonderen Reiz dieser Sammlung aus.

Jeff Zentner:
Zusammen sind wir Helden
Aus dem Englischen übersetzt von Ingo Herzke
Carlsen Verlag, 2017
ISBN: 978-3-551-55685-1
368 Seiten, Jugendroman
ab 14 Jahre



© Carlsen Verlag, 2017

Dill, Lydia und Travis teilen das Schicksal einer Jugend in der provinziellen Kleinstadt. Dabei sind sie sehr verschieden. Travis zieht sich in eine virtuelle Gegenwelt zurück, für Dill bietet die Gitarre eine Möglichkeit, seine triste Familienrealität hinter sich zu lassen und Lydia arbeitet selbstbewusst und zielstrebig an ihrer Karriere als Modebloggerin. Jeff Zentner zeichnet mit großer erzählerischer Kraft ein mehrperspektivisches Bild dieser nur vermeintlichen Provinztristesse. Bildung und Arbeit werden hier zu biografisch bedeutsamen Themen mit der Macht, Menschen aus ihren Verhältnissen zu befreien. Die personale Erzählweise erzeugt dabei eine Intensität, die nachhaltig fasziniert.

Irmgard Kramer:
17 Erkenntnisse über Leander Blum
Loewe Verlag, 2018
ISBN: 978-3-551-55685-1
368 Seiten, Jugendroman
ab 14 Jahre



© Loewe Verlag, 2018

Leander und Jonas verbindet die Leidenschaft zum Malen und Sprayen. Unter dem Namen Blux sind die beiden Jungen nachts in der Stadt unterwegs, auf der Suche nach der perfekten Wand für ihr Masterpiece und dem nächsten Adrenalinkick. Die Romanhandlung wird humorvoll, leidenschaftlich und sehr emotional in zwei Erzählperspektiven und Zeitebenen erzählt, die sich zunehmend miteinander verbinden und so die Geschehnisse Stück für Stück wie ein Puzzle zusammensetzen. Düstere Vorahnungen erzeugen dabei eine Spannung, der man sich kaum entziehen kann. Mit einer ausbalancierten Mischung aus träumerischen und turbulenten Passagen eröffnet diese Geschichte ihren Leser*innen Einblicke in die Welt der Kunst und Streetart.

Miquelango Prado:
Leichte Beute
Aus dem Spanischen übersetzt von André Höchemer
Carlsen Verlag, 2018
ISBN: 978-3-551-73428-0
96 Seiten, Graphic Novel
ab 14 Jahre



© Carlsen Verlag, 2018

Der grafische Roman führt in das von der Finanzkrise gebeutelte Spanien. Eine Mordserie erschüttert die Stadt. Auffällig dabei: Alle Opfer arbeiteten für nationale Finanzinstitute. Die Lesenden begleiten die Komissar*innen Tabares und Sotillo bei der Aufklärung der Morde, welche die beiden schließlich in ein Seniorenheim führt. Prado richtet seinen Blick auf die zivilen Opfer der Finanzkrise, die nicht selten um ihre Lebensleistung betrogen und in Verzweiflung und Verbitterung zurückgelassen wurden. Kohle- und Bleistiftzeichnungen verwischen dabei jede Schwarz-Weiß-Logik zu Grauschattierungen, die darauf hindeuten, dass eine moralische Bewertung der Handlung nur schwer zu leisten ist.

// AJuM //



Heinrich-Wolgast-Preis 2019 der AJuM in der GEW

zur Darstellung der Arbeitswelt in
der Kinder- und Jugendliteratur

Preisträger & Shortlist



Heinrich-Wolgast-Preisträger des Jahres 2019



**Wolfgang Korn,
Birgit Jansen (Ill.):
Lauf um dein Leben.
Die Weltreise der Sneakers**
Carl Hanser Verlag, 2019
ISBN: 978-3-446-26217-1
232 Seiten, Jugendroman
ab 13 Jahre



© Carl Hanser Verlag, 2019

Aus der Jurybegründung:

Werner Koschinski ist Journalist und arbeitet für eine kleine Lokalzeitung. Als beim jährlichen städtischen Marathon ein geheimnisvolles Paar Turnschuhe auftaucht, wittert sein Chef eine große Geschichte. Die Recherche führt den Journalisten nach Whenzou, mitten hinein ins Zentrum der chinesischen Turnschuhindustrie, und nach Äthiopien, eins der aktuell „prosperierenden“ Billiglohnländer. Hier erfährt Koschinski viel von den Mechanismen der Turnschuhproduktion und des Turnschuhmarktes, bis hin zum internationalen Laufsport und seiner Talentförderung.

Wolfgang Korn bearbeitet dieses aktuelle Thema in der Form einer fiktionalisierten Investigativrecherche. Wie in einem Tagebuch werden die verschiedenen Handlungsschritte minutiös dokumentiert. Dabei entwirft er durch die persönliche Erlebnisdimension des Ich-Erzählers subjektiv grundierte und atmosphärisch dichte Szenen. In enger Fokalisierung auf den Protagonisten werden die Lesenden hineingenommen in die von offenen Fragen geleiteten und auch auf die eigene Intuition vertrauenden Rechenschritte des Journalisten. Dabei faszinieren auch die interkulturellen Vermittlungsprozesse, die Korn kongenial in den Begegnungen des Buches zum Thema macht. Ganz in seiner subjektiv-begrenzten Weltsicht gefangen, eröffnen sich Koschinski erst Stück für Stück andere Sichtweisen auf unsere Wirklichkeit, die seine zuerst oft recht plakativen Beobachtungen und Einschätzungen an fremden Orten mit zunehmendem Handlungsfortschritt fragwürdig erscheinen lassen und den Journalisten mehr und mehr auch in seinem Selbstbild berühren und verändern.



Wolfgang Korn (Jg. 1958) ist ein deutscher Journalist und Autor von Büchern zu vorwiegend sachbezogenen Themen der Archäologie, Geschichte und Wirtschaft. Seine Sachbücher für Jugendliche sind weit verbreitet und vielfach ausgezeichnet worden.

Shortlist

**Barb Rosenstock, Claire A. Nivola (Ill.):
Der Wundergarten**
Nek Chand baut sein geheimes Reich
Aus dem Englischen übersetzt
von Brigitte Elbe
Verlag Freies Geistesleben, 2018
ISBN: 978-3-7725-2886-6
44 Seiten, Bilderbuch, ab 6 Jahre



© Verlag Freies Geistesleben, 2018

Das Bilderbuch erzählt die wahre Geschichte des indischen Volkskünstlers Nek Chand und seines Felsengartens. In jahrelanger geheimer Arbeit schuf er tausende Figuren aus recyceltem Material, baute Wege, Brunnen und Pflanzenoasen. So verarbeitete Chand das Kindheitstrauma seiner Flucht und den Verlust seiner dörflichen Heimat. Er schuf einen Gegenentwurf zum seelenlosen Wesen moderner Betonwüsten und gab seinen Träumen von einer Welt ohne kriegerische und religiöse Konflikte Gestalt. Das poetische Bilderbuch öffnet in naturalistischen Aquarellbildern und knappen erzählerischen Texten den Blick für eine besondere Biographie und dokumentiert den hohen Wert selbständiger und schöpferischer Arbeit.

**Thomas Engelhardt, Monika Osberghaus,
Susann Hesselbarth (Ill.):
Im Gefängnis – Ein Kinderbuch über
das Leben hinter Gittern**
Klett Kinderbuch Verlag, 2018
ISBN: 978-3-95470-186-5
96 Seiten, Sachbuch
ab 8 Jahre



© Klett Kinderbuch Verlag, 2018

Am Tag seines Haftantritts darf die achtjährige Sina ihren Vater nicht begleiten. Stattdessen berichtet das vorliegende Sachbuch detailliert über alle Abläufe. Aus verschiedenen Blickwinkeln wird das Thema Arbeit in Bezug auf einen Gefängnisarrest beleuchtet. Zum einen wird deutlich, wie sich der Verlust der Bezugsperson und des Hauptverdieners auf das Familienleben auswirkt. Zum anderen wird u. a. aufgezeigt, wie Häftlinge im offenen Vollzug in ein geregeltes Arbeitsleben eingegliedert werden. Verpackt in eine komplexe, abwechslungsreiche Geschichte bietet das Buch detaillierte und aufschlussreiche Informationen über einen Gefängnisarrest.

**Philip Waechter:
Toni**
Und alles nur wegen Renato Flash
Beltz & Gelberg Verlag, 2019
ISBN: 978-3-407-75425-7
67 Seiten, Graphic Novel
ab 8 Jahre



© Beltz & Gelberg Verlag, 2019

Toni spielt leidenschaftlich gern Fußball und wünscht sich nichts sehnlicher als die neuen Renato Flash Fußballschuhe mit Blinkeneffekt. Leider glaubt ihm seine Mutter nicht, dass er nur mit diesen Schuhen zum Superspieler werden kann. Also beschließt Toni, Geld zu verdienen, um sich diese Schuhe selbst zu kaufen; und er muss schnell feststellen, dass dies gar nicht so leicht ist. In grafisch und sprachlich reduzierter Form, mit klarer Linienführung sowie markant farblicher Akzentuierung erzählt dieser Comic sehr humorvoll von den Tücken des Geldverdienens, von vorweihnachtlicher Konsumkritik und davon, wie wichtig gute Freunde sind.

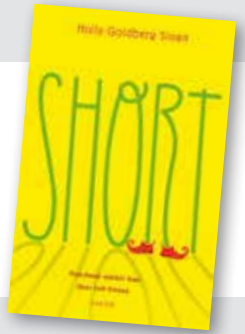
**Enne Koens, Julia Dürr (Ill.):
Der Tag, an dem ich vom Baum fiel
und unser Hotel rettete**
Aus dem Niederländischen übersetzt
von Andrea Kluitmann
Gerstenberg Verlag, 2017
ISBN: 978-3-8369-5978-0
208 Seiten, Kinderroman, ab 9 Jahre



© Gerstenberg Verlag, 2017

Lebensmittelpunkt und Zuhause der zehnjährigen Siri ist das kleine, französische Familienhotel ihrer Eltern. Dort gibt es viel Arbeit, nette sowie weniger nette Gäste, unvorhergesehene Zwischenfälle und vor allem ständige Geldsorgen. Die sind ein Grund für die ewigen Streitereien der Eltern und für viel zerschlagenes Geschirr. Doch nach Siris Sturz von einem Baum nimmt der Feriensommer eine ungeahnte Wendung; der erträumte Geldsegen scheint nah. Die Autorin findet in der Stimme der Ich-Erzählerin Siri einen leichten, heiteren Ton für die ernstesten Alltagsprobleme. Sie zeigt deren Auswirkungen auf den zwischenmenschlichen Bereich mit Humor und skurrilen Einfällen.

**Holly Goldberg Sloan:
Short**
Aus dem Englischen übersetzt
von Katharina von Savigny
Carl Hanser Verlag, 2018
ISBN: 978-3-446-26047-4
256 Seiten, Kinderroman
ab 10 Jahre



© Carl Hanser Verlag, 2018

Julia ist ziemlich klein für ihr Alter. Mit ihrem Bruder nimmt sie an einer Inszenierung des „Zauberer von Oz“ teil. Dort lernt sie die Kleinwüchsigen Olive, Quincy und Larry kennen, bewundert den semiberühmten Regisseur Shawn Barr und himmelt mit Olive den Bühnentechniker Gianni an. Julias Sommer ist geprägt von Faszination, Selbstzweifeln, Ängsten und Hoffnung und einem absolut positiven Verhältnis zur erlebten Wirklichkeit. Die Ich-Erzählerin zeigt dabei eine philosophische Tiefe, die sie zwar als realistische Figur nicht sehr authentisch wirken lässt, die aber gerade durch die Verfremdung eine enorme Sogkraft entwickelt.

**Henrik Hitzbleck:
Klappe, Cut, Hurra**
Aufregende Drehtage in Berlin
Wacker und Freunde Verlag, 2018
ISBN: 978-3-00-057198-5
144 Seiten, Kinderroman
ab 10 Jahre



© Wacker und Freunde Verlag, 2018

Zehn aufregende Drehtage beginnen für Amra in Berlin. Sie darf ihren Onkel zur Arbeit an einem Film begleiten. Er ist Kameramann und häufig zu Gast bei Amras Eltern. Bei diesen Besuchen konnte Amra schon sehr viel über die abwechslungsreiche Arbeit am Set erfahren, doch nun hat sie die einmalige Gelegenheit, alles hautnah mitzuerleben. Zahlreiche Informationen rund um die Entstehung eines Filmes sind gekonnt visualisiert und in eine spannend erzählte Geschichte eingebunden. Alle Arbeitsplätze sowie das film-spezifische Vokabular werden genau erklärt. Dabei gelingt dem Autor der Balanceakt zwischen detaillierter Information und aufregender Geschichte so gut, dass beim Lesen zu keiner Zeit Langeweile aufkommt.